

Protokoll zur Beratung der Lokalen Agenda 21 Pirna

Datum	15.11.2010
Uhrzeit	19.30 – 21.45 Uhr
Ort	Pirna, Am Markt 1/2, Stadthaus I, Beratungsraum Erdgeschoss
Teilnehmende	Stadträte: Mitglieder: Fr. Boller, Fr. Dreßel Hr. Deutsch, Hr. Fiedler, Hr. Just, Hr. Lippert, Hr. Reichelt, Hr. Zschaler Gäste: Fr. Müller (Stadtteilmanagerin Copitz) Hr. Schädlich (Leiter Fachgruppe 60 Bau)

Protokollkontrolle

1. Hochwasserschutz - Prüfung/Veröffentlichung Pegelstände auf <http://www.la21-pirna.de/>
 - ⇒ kann nach Rücksprache mit Hr. Kammel (Feuerwehr) erfolgen

2. Marktplatzgestaltung – Prüfung Studentenbefragung TU Dresden und HTW Dresden
 - ⇒ Das Anliegen wurde durch Hr. Kaiser mit dem zuständigen Dozenten Hr. Dr. Glatter (TU Dresden) und Hr. Prof. Scherzer (HTW Dresden) besprochen. Beide schätzen die Chance zur Durchführung einer Befragung jedoch als gering ein.

 - Es wird vorgeschlagen, die Ergebnisse der derzeit durch die Stadtverwaltung betreute Diplomarbeit zum Thema Marktplatzgestaltung nach Fertigstellung (Februar/März 2011) in der Agenda vorzustellen.

3. Lärmaktionsplanung – Prüfung der Berücksichtigung der Stellungnahme der LA 21
 - ⇒ Der Entwurf des Lärmaktionsplanes in der Fassung vom 10.09.2010 wurde im SEA am 30.09.2010 als Grundlage künftiger Lärmschutzaktivitäten in der Stadt Pirna bestätigt und die Verwaltung mit der Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Träger öffentlicher Belange und der Nachbarkommunen beauftragt. Die von der LA 21 angeregten prioritären Maßnahmen sind im Maßnahmenkatalog enthalten.

4. HH-Entwurf 2011/12 – Erstellung Stellungnahme
 - ⇒ Eine Stellungnahme zum HH-Entwurf wurde am 12.10.2010 an Hr. Hanke gesandt.

Informationenpunkte

1. Sitzung des Beirates für Stadtentwicklung und Lokale Agenda am 18.11.2010

Hr. Kaiser informierte, dass in der kommenden Beiratssitzung über die Themen

- Kulturentwicklungskonzeption
- Mittelschulstandorte
- Elbestaustufe Decin

beraten werden soll.

2. Eisenbahnbrücke Dohnaische Straße

Im Zeitraum 22.11. – 22.12.2010 liegen die Planfeststellungsunterlagen zum Neubau der Brücke Dohnaische Straße in der Stadtverwaltung Pirna, Am Markt 10, Stadthaus II (Fachgruppe 60) zur Einsicht aus.

3. Haushalt der Stadt Pirna 2011/12

Der Stadtrat der Stadt Pirna hat am 09.11.2010 den Doppelhaushalt für die Jahre 2011/12 beschlossen. Entgegen des ursprünglichen Entwurfes ergaben sich in der Beschlussfassung folgenden Änderungen:

- Einstellung von 42 T€ für den Bereich Radwegebau
- Einstellung von 30T€ für Investitionen im Bereich Spielplätze, Verschiebung der zu erstellenden Spielplatzkonzeption
- Einstellung von 50 T€ für die Gestaltung des Friedensparkes

Beratungspunkte

1. künftige Nutzung und Gestaltung der Vogelwiese (Copitz)

Gast: Fr. Müller

Frau Müller informierte über die Variantenuntersuchung zur künftigen Gestaltung der Vogelwiese im Sanierungsgebiet Alt-Copitz. Derzeit stellt sich das Areal als ungeordnet und teilweise verwildert dar. Als klassischer Veranstaltungsort wird die Vogelwiese ca. 3-4 mal pro Jahr genutzt. Für die künftige Neuordnung und Gestaltung wurden zwei Varianten untersucht:

Variante 1: Gestaltung als Grün-, Spiel- und Erholungsfläche (Festplatz, Spielflächen, Stellplätze)

Variante 2: Erschließung für Wohnbebauung (30 Eigenheimstandorte, Spielplatz)

Beide Varianten wurden seitens der Agenda diskutiert. Dabei stimmen die Mitglieder überein, dass die Variante 1 (Grün-, Spiel- und Erholungsfläche) vorzugsweise weiter zu verfolgen ist. Allerdings ist zu prüfen, ob die Nutzung als Festplatz ggf. durch eine andere „grüne“ Nutzung ersetzt werden kann (z. B. Skaterrundkurs), da seitens der

Festveranstalter (Zirkus) die Lage des Festplatzes als zu abseitig bezeichnet wird. Zudem steht im Bereich der ehem. Haußnerschule bereits ein weiterer Festplatz in Copitz zur Verfügung.

Der Stadtrat wird am 30.11.2010 über die beiden Gestaltungsvarianten entscheiden. Bis dahin wird eine Stellungnahme der Lokalen Agenda der Stadtverwaltung und den Fraktionsvorsitzenden zugeschickt.

Entwurf Stellungnahme Variantengestaltung Vogelwiese

VA: Hr. Kaiser

Termin: bis 22.11.2010

2. Gestaltung Hauptstraße (Copitz)

Gäste: Fr. Müller, Hr. Schädlich

Fr. Müller und Hr. Schädlich informierten über die vorgesehene Sanierung und Umgestaltung der Hauptstraße im Sanierungsgebiet Alt-Copitz. Die Hauptstraße ist als Staatsstraße eingestuft und wird derzeit von ca. 15.000 KfZ/Tag (DTV) frequentiert. Die Verkehrsbelastung hat in den letzten Jahren nicht zugenommen.

Im Rahmen der Umgestaltung gilt es, mehrere Problemkulissen zu beachten:

- Berücksichtigung Radwegeführung
- Anlage von Stellplätzen für Kurzzeitparker
- Aufwertung der Aufenthaltsqualität im Gehwegbereich
- Anlage von Querungshilfen.

Analog zur Breiten Straße steht bei der Hauptstraße weniger die Sanierung der Straße an sich, sondern vielmehr die Erhöhung der Aufenthalts-, Einkaufs- und Erlebnisqualität im Vordergrund. Die Hauptstraße ist im Einzelhandels- und Zentrenkonzept als potentieller zentraler Versorgungsbereich für Copitz ausgewiesen.

Folgende Maßnahmeschwerpunkte wurden seitens Hr. Schädlich vorgestellt bzw. durch die Agenda angeregt:

- Führung des stadteinwärtigen Radweges ohne separaten Radstreifen, Führung des stadtauswärtigen Radweges mit separaten Radstreifen
- Anlage von Stellplätzen nur in einem vertretbaren Maß
- Aufwertung der Aufenthaltsqualität im Gehwegbereich durch Neupflanzungen und Möblierung
- Anlage von zwei zusätzlichen Querungshilfen im oberen und unteren Bereich der Straße
- Anlage einer öffentlichen Toilette im unteren Bereich der Straße
- Anlage des Bushalteplatzes möglichst im zentralen Bereich der Straße

Seitens der Agendamitglieder wurde darauf hingewiesen, dass eine Aufwertung der Aufenthaltsqualität wesentlich von einer Verlagerung des Verkehrs weg von der Hauptstraße abhängig ist. Hierzu sollte über eine Veränderung der Ausschilderung von/in Richtung Lohmen (Rudolf-Renner-Straße, Basteistraße) nachgedacht werden. Hr. Just wies darauf hin, dass es bis heute nicht gelungen ist, die S 164 von/nach Lohmen optimal an die Copitzer Westumfahrung (S 177) anzubinden.

Hr. Schädlich bot an, die derzeit in Erstellung befindliche Entwurfsplanung der Lokalen Agenda 21 Pirna Anfang 2011 vorzustellen.

Terminplanung

Die Weihnachtssitzung der Lokalen Agenda findet am

Montag, 06.12.2010 um 18.30 Uhr
im Restaurant „Meridas“ (Q1, Lange Straße 30)

statt.

aufgestellt: Norbert Kaiser (Agendabeauftragter) am 18.11.2010

Kenntnisnahmevermerk: Entwurf an Teilnehmer mit der Bitte um Bestätigung und/oder
Korrektur per Mail bis zum 29.11.2010 an
Norbert.Kaiser@pirna.de

Verteiler

- Mitglieder Lokale Agenda
- BM Hr. Flörke
- FGL 61 Hr. Möhrs
- FGL 60 Hr. Schädlich
- SM Copitz Fr. Müller